

Ressort: Politik

CNN-Nachwahlbefragung: Obama in Ohio hauchdünn vorne - aber "too close to

Columbus, 07.11.2012, 01:36 Uhr

GDN - Bei den US-Präsidentschaftswahlen liegt im sogenannten "Swing State" Ohio US-Präsident Barack Obama zur Stunde hauchdünn vorne. Nach einer Nachwahlbefragung, die vom US-Nachrichtensender CNN veröffentlicht wurde, erhält Obama in Ohio 51 Prozent der Stimmen, Herausforderer Romney 48 Prozent.

Der Sender betonte, der Vorsprung Obamas sei so dünn, dass noch keine endgültige Prognose gewagt werden könne. In Ohio haben die Wahllokale um 1:30 Uhr deutscher Zeit geschlossen. Weitere Hochrechnungen und Prognosen werden in den nächsten Stunden erwartet. Um 2:00 Uhr schließen die Wahllokale im "Battleground" Florida.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-1858/cnn-nachwahlbefragung-obama-in-ohio-hauchduenn-vorne-aber-too-close-to-call.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com